

**Geschäftsführung
Steuerungsgremium
Döppersberg**

Es informiert Sie	Andrea Kickuth
Telefon (0202)	563 4996
Fax (0202)	563 8556
E-Mail	andrea.kickuth@stadt.wuppertal.de
Datum	24.02.2004

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Steuerungsgremiums Döppersberg am 18.02.2004

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Michael Müller Vertretung Vorsitz für Herrn Stv Reese, Herr Andreas Weigel ,

von der SPD-Fraktion

Herr Volker Dittgen , Frau Renate Warnecke ,

von der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Herr Lorenz Bahr ,

von der FDP-Fraktion

Herr Jürgen Henke ,

Mitglied mit beratender Stimme

Herr Hans Jürgen Vitenius ,

von der Verwaltung

Herr Klaus Sdzuy , Herr Gunther Stoldt , Herr Thomas Uebrick , Frau Sylvia Hübler , Frau Hannelore Reichl, Frau Sylvia Uehlendahl ,

als Gast

Herr Michael Bergholter , Herr Andreas Dittmer, Frau Zschauer, Herr Behr -WDR-

von den WSW AG

Herr Dr.Ing. Peter Hoffmann , Herr Christian Kindinger

Schriftführer / in:

Andrea Kickuth

Beginn: 15:00 Uhr

Ende: 16:10 Uhr

Öffentlicher Teil

1 **Finanzierungsantrag Busbahnhof Döppersberg** **Vorlage: VO/2558/04**

Herr Beigeordneter Uebrick ergänzt, dass alle weiteren Fragen dann geklärt werden müssen, wenn die Ergebnisse des städtebaulichen Wettbewerbs bekannt sind.

Herr Stv Bahr erwartet, dass zu dem Beschlussvorschlag auch die entsprechenden Zahlen vorgelegt werden. Trotzdem findet er es wichtig, dass das Steuerungsgremium heute dem Beschlussvorschlag zustimmt.

Herr Stoldt weist darauf hin, dass die Verwaltung aufgrund des Verschickungstermins keine Gelegenheit hatte, die maßgeblichen Zahlen mitzusenden.

Es kann aber gewährleistet werden, dass man sich im Rahmen der Zahlen bewegt, die seit ca. 4 Monaten bekannt sind. Es werde keinerlei Erhöhung der Eigenmittel geben.

Beschluss des Steuerungsgremiums Döppersberg vom 18.02.2004:

Die fristgerechte Einreichung des Finanzierungsantrags nach GVFG-ÖV für den Busbahnhof Döppersberg auf Basis der vorliegenden Planunterlagen (Anlage 01 bis 06) zum 01.03.2004 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

2 **Öffentlichkeitsarbeit - Konkretisierung der Konzeption - mündl. Bericht**

Herr Stoldt erinnert an den Beschluss des Steuerungsgremiums unmittelbar in die Öffentlichkeitsarbeit einzusteigen und das Ressort Stadtmarketing Wuppertal entsprechend zu beteiligen. Er gibt an, dass bereits Gespräche mit dem Ressortleiter, Herrn Dr. Kletzander geführt wurden. Dieser habe auch eine Einladung zu der heutigen Sitzung erhalten.

Auf der Basis des Beschlusses habe die Firma ANP eine Konzeption entwickelt, die sofern das Steuerungsgremium zustimme, auch weiterbearbeitet und entsprechend umgesetzt werden könnte.

Herr Bergholter - ANP - stellt die konkretisierten Ziele der Öffentlichkeitsarbeit dar:

Dies sind vor allem seriöse Informationen mit dem Ziel einer großen Akzeptanz in den Zielgruppen Politik, Bevölkerung, Projektentwicklern, Investoren, Sponsoren, Multiplikatoren und Meinungsbildnern.

Die ab März 2004 geplanten Maßnahmen werden vorgestellt. Es sollen drei Broschüren parallel vorgelegt werden:

Eine Themenbroschüre zum Busbahnhof sowie zur Verkehrssituation und zum geplanten Bauablauf.

Weiterhin ist wieder eine Ausstellung im Info-Pavillon der WSW geplant. Weitere Details z.B. Öffnungszeiten müssen noch diskutiert werden.

Herr Bergholter weist darauf hin, dass am 01.04.2004 das Ergebnis des Wettbewerbes bekannt sei, so dass ab Mai 2004 eine Ausstellung und Dokumentation der Wettbewerbsergebnisse erfolgen kann. Weiterhin ist ein Döppersberg-Forum vorgesehen.

Es werden Vorschläge für Broschüren präsentiert und mit den Mitgliedern des Steuerungsgremiums diskutiert.

Herr Stv Müller regt an, den Politikern auch mehrere Plakate für Bürgerdiskussionen zur Verfügung zu stellen.

Herr Stoldt ergänzt, dass die Verwaltung die „gelbe Variante“ vorschlägt. Die einzelnen Anregungen der Mitglieder fasst **Herr Stv Müller** wie folgt

zusammen:

1. Zeitnaher Einstieg in die Öffentlichkeitsarbeit unter Beteiligung des Ressorts für Stadtmarketing und Wirtschaftskommunikation
2. Eine seriöse Gestaltungslinie soll für den Bürger erkennbar sein. Hierzu gehört auch die Ausstellung im Info-Pavillion der WSW.
3. Auf eine weitere Beratung in anderen Gremien wird verzichtet.

Der Bericht wird entgegen genommen.

3 Bebauungsplan 933/Stadtparkasse - Erweiterung des Geltungsbereiches um die Fläche der Blücher Brücke
mündlicher Bericht : Ressort 101

Herr Stoldt informiert über die Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 933 (Fläche der Blücher Brücke). Um den Bewilligungsbescheid GVFG-Mittel zu erhalten, ist möglichst zeitnah gültiges Baurecht für die Blücher Brücke erforderlich. Die Blücher Brücke war bisher in dem Gesamtplan 954 b, der den gesamten Bereich Döppersberg umfaßt, enthalten.
Eine Bürgerbeteiligung im Rahmen der Bürgerinformation „Südstraßenring“ ist für den 08.03.2004 vorgesehen.
Der Bebauungsplan soll am 09.03.04 im Ausschuss für verbindliche Bauleitplanung und am 24.03.04 im Hauptausschuss beraten werden. Ein Offenlegungsbeschluss soll am 29.03.04 durch den Rat gefasst werden.

Der Bericht der Verwaltung wird entgegen genommen.

4 Sitzungsregularien für die Steuerungsgremien im Zusammenhang mit der Regionale 2006
Vorlage: VO/2439/04

Herr Beigeordneter Uebrick gibt an, dass dieser Beschlussvorschlag von der Verwaltung nur als „Gerüst“ vorgegeben wird. Es könnten jederzeit weitere Termine eingeschoben werden. Er schlägt vor, zunächst Termine bis zum Ende der Ratsperiode festzulegen. Herr Stv Bahr ist bereit, auch sehr kurzfristig Termine für die Sitzungen des Steuerungsgremiums festzulegen
Nach anschließender Diskussion wird durch **Herrn Stv Müller** folgender Beschluss formuliert:

1. Das Steuerungsgremium soll ca. 1 x monatlich - bei Bedarf auch öfter - unter Berücksichtigung des Sitzungskalenders des Rates der Stadt tagen.
2. Die bisherigen Termine, jeweils montags um 15.00 Uhr, sollen nach Möglichkeit beibehalten werden
3. Die Verwaltung wird beauftragt, entsprechende Terminvorschläge abzustimmen und vorzulegen.

Beschluss des Steuerungsgremiums Döppersberg vom 18.02.2004:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:

1. Das Steuerungsgremium soll ca. 1 x monatlich - bei Bedarf auch öfter - unter Berücksichtigung des Sitzungskalenders des Rates der Stadt tagen.
2. Die bisherigen Termine, jeweils montags um 15.00 Uhr, sollen nach

Möglichkeit beibehalten werden

3. Die Verwaltung wird beauftragt, entsprechende Terminvorschläge abzustimmen und vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

5 Verschiedenes, Termine

Frau Reichl kündigt an, dass noch der Durchführungsbeschluss für den Südstrassenring aussteht und schlägt für den **27.04.04** eine gemeinsame Sitzung des Verkehrsausschusses und des Steuerungsgremiums vor.

Es wird um Vormerkung gebeten.

Bürgerbeteiligung Südstraßenring: **08.03.04, 19.00 Uhr** historische Stadthalle

Die nächste Sitzung des Steuerungsgremiums findet - nach der Wettbewerbsentscheidung - am **05.04.04, 15.00 Uhr** statt.

Die Termine werden entgegen genommen.

Michael Müller
stellvertretender Vorsitzender

Andrea Kickuth
Schriftführerin